

# Beschlussvorlage für Ausschüsse



Landeshauptstadt  
Mainz

öffentlich		Drucksache Nr. 0582/2017
Amt/Aktenzeichen 50/50.00	Datum 18.04.2017	TOP

Beratungsfolge Gremium	Zuständigkeit	Datum	Status
Jugendhilfeausschuss	Kenntnisnahme	03.05.2017	Ö

**Betreff:**  
Planungsbereiche der Jugendhilfeplanung 2017

Mainz, .04.2017

Kurt Merkator  
Beigeordneter

## Beschlussvorschlag:

Der Jugendhilfeausschuss nimmt die Planungsbereiche 2017 der Jugendhilfeplanung zur Kenntnis.

## Sachverhalt

Die in der beigefügten Aufstellung enthaltenen und von der Verwaltung entwickelten Planungsbereiche der Jugendhilfeplanung für das Jahr 2017 werden dem Jugendhilfeausschuss vorgelegt und ihm somit die Möglichkeit gegeben, sich mit dem Aufgabenbereich der Jugendhilfeplanung zu befassen (§ 71 Abs. 2 Nr. 2 SGB VIII).

## Planungsbereiche der Jugendhilfeplanung 2017

## Aktuelle Planungsthemen

Planungsthema	Beschreibung des Arbeitsauftrages
<b>jungbewegt – Dein Einsatz zählt</b> (Projekt der Bertelsmann-Stiftung)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Mitarbeit bei der Umsetzung der Konzeption für Kinder- und Jugend-beteiligung</li> <li>• Entwicklung von Standards für eine Anerkennungskultur</li> </ul>
<b>Schulsozialarbeit</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Mitwirkung bei der Evaluation der Schulsozialarbeit an Grundschule</li> <li>• Begleitung des Weiterentwicklungsprozesses von Schulsozialarbeit an Grundschulen und weiterführenden Schulen</li> <li>• Mitglied des Beirates für Schulsozialarbeit in der Landeshauptstadt Mainz</li> </ul>
<b>Drogen- und Suchthilfe</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Unterstützung der Abteilung Suchthilfen bei der Steuerung der Hilfeleistungen in der Drogen- und Suchthilfe</li> <li>• Evaluation</li> <li>• Erstellung eines Tätigkeitsberichts</li> </ul>
<b>Unbegleitete minderjährige Ausländer</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Umsetzung des Projektstrukturplans für das Team UMA</li> <li>• Konzepterstellung</li> <li>• Qualitätsmanagement mit dem Ziel der Überprüfung der Angebote und Rahmenbedingungen</li> <li>• Evaluation der Arbeit nach Ablauf eines Jahres mit daraus abzuleitenden Anpassungen</li> </ul>
<b>Kinder- und Jugendschutz</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Erstellung einer Konzeption für den Kinder- und Jugendschutz</li> </ul>
<b>Projekte „Ehemaliges Betreuungsgeld“</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Koordination der Projekte</li> <li>• Berichterstattung im JHA</li> </ul>
<b>Weitere Ausgestaltung der Gemeinwesenarbeit</b>	Begleitung des Prozesses der Weiterentwicklung der Gemeinwesenarbeit im Zusammenhang mit der Sozialraumorientierung der Sozialen Dienste des Amtes für Jugend und Familie
<b>Geographisches Informationssystem (GIS)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Durchführung von sozialraumbezogenen Analysen im Rahmen der Sozialraumanalyse und deren Abbildung im GIS</li> <li>• Koordinierung der Abbildung von Einrichtungen der sozialen Infrastruktur im GIS</li> </ul>
<b>Kindertagesstättenbedarfsplanung 2017</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Erstellung und Vorlage des Kindertagesstättenbedarfsplanes 2017</li> <li>• Verknüpfung von Kindertagesstättenbedarfs- und Schulentwicklungsplanung</li> </ul>

Planungsthema	Beschreibung des Arbeitsauftrages
<b>Teilplanungen im Bereich Bildung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Entwicklung eines Konzeptes zum bedarfsgerechten Ausbau der Nachmittagsbetreuung von Schulkindern (Schwerpunkt: Grundschule)</li> <li>• Projektleitung des kommunalen Bildungsmanagements</li> </ul>
<b>Jungenberatung</b>	<p>Die Fachabteilungen 51.01 und 51.02 sehen die Notwendigkeit, verstärkt die Probleme von Jungen konzeptionell anzugehen. Stichpunkte bzw. Problembereiche sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Jungen mit sexuellen Missbrauchserfahrungen bzw. als Opfer sexueller Übergriffe</li> <li>• generell verhaltensauffällige Jungen</li> <li>• Verwahrlosung von Jungen (z.B. Schulschwänzer)</li> <li>• Unbegleitete Flüchtlinge (sind zumeist männlich)</li> <li>• Probleme von Strichern (bzw. männlicher Prostitution)</li> <li>• Computersucht und ihre Folgen</li> <li>• Drogenkonsum von (überwiegend) männlichen Jugendlichen</li> <li>• Jugendkriminalität (u.a. Anstiftung zu kriminellen Handlungen)</li> <li>• Fehlende institutionalisierte Jungenberatung</li> </ul> <p>Anstehende Maßnahmen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Unterrichtung der Fachabteilungen über die Ergebnisse der Bedarfsermittlung</li> <li>• Mitwirkung bei der Maßnahmenplanung</li> </ul>
<b>Kinder- und Jugendpsychiatrie</b>	Mitwirkung bei der Entwicklung einer Kooperationsvereinbarung zwischen der Verwaltung und der Rheinhessen-Fachklinik, Bereich Kinder- und Jugendpsychiatrie
<b>Sozialräumliche Kooperation</b>	Steuerung des Prozesses „Sozialräumliche Kooperation im Amt für Jugend und Familie der Landeshauptstadt Mainz“
<b>Weiterentwicklung der ASD-Konzeption</b>	Mitwirkung im Prozess der Weiterentwicklung der ASD-Konzeption

## Übergeordnete Projekte

Planungsthema	Beschreibung des Arbeitsfeldes
<b>Stadtentwicklung, Stadtplanung und Bauleitplanung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Koordination der Belange des Schulamtes (40) , des Amtes für soziale Leistungen und des Amtes für Jugend und Familie sowie des Dezernates IV</li> <li>• Mitwirkung bei Vorhaben der Stadtentwicklung und Stadtplanung</li> <li>• Mitwirkung bei der Aufstellung von Bauleitplänen</li> </ul>
<b>Soziale Stadt</b>	Die Kooperation zwischen Quartiermanagement sowie Jugendhilfe- und Sozialplanung ist sicherzustellen.
<b>Qualitätsentwicklung in der Kinder- und Jugendhilfe; Bereich Jugendhilfe- und Sozialplanung</b>	Zur Erfüllung des gesetzlichen Auftrags (§ 79a SGB VIII - Qualitätsentwicklung in der Kinder- und Jugendhilfe) soll für den Bereich der Jugendhilfe- und Sozialplanung eine konzeptionelle Grundlage geschaffen werden.

## Zurückgestellte bzw. neue Planungsthemen der Jugendhilfeplanung

Planungsthema	Beschreibung des Arbeitsfeldes
<b>Fortschreibung von Fachstandards für erzieherische Hilfen</b>	<p>Mitwirkung und fachliche Begleitung bei der Fortschreibung von Standards, die neben den rechtlichen Grundlagen insbesondere die Leistungskriterien, die Qualitätsanforderungen sowie die Merkmale und Anforderungen an die individuelle Hilfestaltung/Sozialraumorientierung in den ersten Schritten beschreiben.</p> <p>In weiteren Schritten sollen die Standards des § 8a SGB VIII erfasst und Verfahrensabläufe beschrieben werden, um den Handlungsalltag der Fachkräfte übersichtlich und einheitlich zu gestalten.</p>
<b>Wirkungsorientierung im Bereich der Hilfen zur Erziehung</b>	Entwicklung standardisierter Zielfindungsverfahren sowie von Indikations- und Auswertungsverfahren im Rahmen der Erstellung des o.g. Teilfachplanes.
<b>Steuerung der Angebote der Kinder- und Jugendhilfe; Schwerpunkt „Hilfen zur Erziehung“, „Eingliederungshilfe“ und „Hilfe für junge Volljährige“</b>	Die Mitwirkung der Jugendhilfeplanung erfolgt entsprechend ihres Auftrages gem. § 80 SGB VIII.
<b>AG 78 „Jugendhilfeplanung“</b>	<p>Beteiligung der anerkannten Träger der freien Jugendhilfe und ihrer Zusammenschlüsse an der Jugendhilfeplanung (§ 80 SGB VIII i. V. m. § 14 Abs. 1 AGKJHG RLP).</p> <p>Um diesem gesetzlichen Erfordernis zu entsprechen wird eine AG 78 geschaffen; deren Geschäftsführung hat die Jugendhilfeplanung.</p>
<b>Kinderschutz</b>	Die Aufgaben der Jugendhilfeplanung ergeben sich primär aus den Empfehlungen des Landesjugendamtes Rheinland-Pfalz aus dem Jahr 2008 zur Funktion der Jugendhilfeplanung im Kontext von Kinderschutz

Planungsthema	Beschreibung des Arbeitsfeldes
<b>Weiterentwicklung der städt. Kindertagesstätten zu Familienzentren</b>	Fachliche Begleitung und organisatorische Unterstützung der Konzepterstellung Familienzentren in städt. Kitas (kontinuierlicher Prozess, der nächstmöglich beginnen sollte; fachliche Vorarbeit wurde in der 51.03 schon geleistet)
<b>Kindertagespflege</b>	Fachliche Begleitung und organisatorische Unterstützung einer eintägigen Klausur im Arbeitsbereich Kindertagespflege (im Mai/Juni 2017)
<b>Weiterentwicklung der sozialpädagogischen Familienhilfe</b>	Fachliche Begleitung bei der Erstellung einer Leistungsbeschreibung
<b>Integrierte Beratungsstellen</b>	Fachliche Begleitung bei der Erstellung einer Leistungsbeschreibung und bei den Verhandlungen bzgl. einer neuen Rahmenleistungsvereinbarung
<b>Mitwirkung bei der Steuerung der Angebote der Kinder- und Jugendhilfe; Schwerpunkt: Offene Kinder- und Jugendarbeit</b>	Strukturdatenerhebung zur Steuerung der Angebote in der offenen Kinder- und Jugendarbeit.